

- 1) Der Schulausschuss nimmt Kenntnis von den Ausführungen des Arbeitskreises Schulen und spricht sich für den Neubau eines gemeinsamen naturwissenschaftlich-pädagogischen Zentrums aus. In Abhängigkeit im Modell der Finanzierung soll im SchA über den Standort abschließend entschieden werden.
- 2) Die Verwaltung wird beauftragt Finanzierungsmodelle für den Neubau des naturwissenschaftlich-pädagogischen Zentrums mit öffentlichen Mitteln und/oder als PPP-Modell und ggfl. für weitere Baumaßnahmen im Schulbereich (Ganztag, Abdeckung des Sportstättenbedarfs, Beseitigung des Investitionsrückstaus in den Schulen) als PPP-Modell zu entwickeln.
- 3) Die Angelegenheit wird zuständigkeitshalber zur weiteren Planung an den Bauausschuss der Gemeinde verwiesen mit dem Ziel, in 2006 den Planungsauftrag vergeben zu können. Des weiteren regt der SchA die ständige Beteiligung zum Thema **Naturwissenschaftlich-pädagogisches Zentrum** an.